

Emmas Glück, Theateraufführung von Claudia Schreiber, gespielt von Yarina Gurtner Vargas und musikalisch ausgestaltet von Alfredo Garcia Navas,

Zum Welthospiztag 2018 wurde dieses beeindruckende Theaterstück mit einer anschließenden Publikumsdiskussion im alten Krankenhaus, jetzt Offenem Kulturhaus, in Vöcklabruck aufgeführt. Durch dieses Stück wurden die Themen wie Persönlichkeitsentwicklung, Umgang mit Tier und Mensch, Traumatisierung und Resilienz, Hoffnung und Liebe, Sexualität und Mord behandelt. Betroffenheit und Erschütterungen, erzeugt auch durch die sehr überzeugend gespielten Rollen von Yarina Gurtner Vargas und unterstützt durch die Musik des Gitarristen Alfredo Garcia Navas waren nur durch die auch eingestreuten Szenen- und Wortwitze ertragbar. Die rasante Inszenierung mit guter Mischung von Erzählungen, Dialogen und Liedern, ließen keine Langeweile aufkommen.

Die Diskussion befasste sich auch mit diesen angesprochenen Themen. Durch die anwesenden Gäste am Podium: DGKP Lisa Gegenleitner, DGKP Claudia Patscheider, Dr. Christian Roden und Dr. Wolfgang Wiesmayr sowie der Schauspielerin Yarina Gurtner Vargas, wurden die Hospiz und Palliative Care Möglichkeiten auch in diesen Lebens-Situationen als Unterstützung und Möglichkeit zur Linderung der leidvollen Symptome aufgezeigt. In allen Fällen ist aber die liebevolle Beziehung das stärkende Moment um Leid auszuhalten. Der kurze Artikel kann nicht die ganzen genannten Fragen und Antworten beschreiben.

Für mich und uns Betreuenden der Hospiz und Palliative Care war es ein gutes Reden miteinander und Austauschen über Grenzerfahrungen.

Es gilt auch am Ende des Lebens, in der sich das Leben „verdichtet“, die Aufmerksamkeit und Wachsamkeit zu bewahren und liebevoll dieses Leben zu begleiten und nicht zu beenden. Ich bin froh, in einem Team zu arbeiten.

OA Dr. Franz Reiner

Leiter Palliativstation

Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck